

Wissenswertes

Dauer des Studiums

- Das Studium kann in Vollzeit (Regelstudienzeit: 6 Semester), Studienbeginn: Wintersemester;

oder

- für Heilpädagoginnen und Heilpädagogen unter bestimmten Voraussetzungen berufsbegleitend studiert werden. Studienbeginn: Wintersemester.
- Sie erwerben die Berufsbezeichnung „staatlich anerkannte Heilpädagogin / staatlich anerkannter Heilpädagoge“.

Weitere Informationen / Kontakt

Evangelische Hochschule Ludwigsburg
– Prof. Kristina Kraft –
Paulusweg 6 · 71638 Ludwigsburg
www.eh-ludwigsburg.de

Voraussetzungen und Bewerbungsverfahren

Formale Zulassungsvoraussetzung ist eine Hochschulzugangsberechtigung, z. B. Allgemeine Hochschulreife, Fachhochschulereife, Eignungsprüfung.

Spätestens zur Immatrikulation muss – sofern BewerberInnen nicht über eine einschlägige Berufsausbildung verfügen – ein Nachweis über ein mindestens vierwöchiges Vorprakti-

kum (150 h) vorgelegt werden. Das Vorpraktikum muss in einer Einrichtung mit Klientel mit besonderem Unterstützungsbedarf geleistet werden.

Das Studium ist zulassungsbeschränkt: Es findet ein Auswahlverfahren statt.

Ansprechpartnerin

für Fragen zur Bewerbung und Zulassung

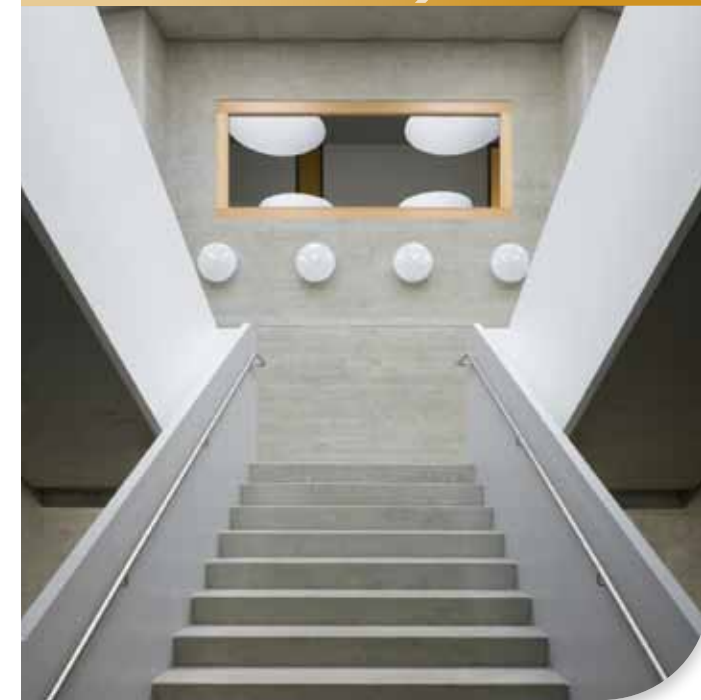
Evangelische Hochschule Ludwigsburg
– Frau Petra Eilhammer –
Paulusweg 6 · 71638 Ludwigsburg
Fon (07141) 9745-220
Fax (07141) 9745-411
p.eilhammer@eh-ludwigsburg.de
www.eh-ludwigsburg.de

➔ www.eh-ludwigsburg.de



Bachelor-Studiengang Inklusive Pädagogik und Heilpädagogik

➔ www.eh-ludwigsburg.de



Hochschule für Soziale Arbeit, Diakonie und Religionspädagogik – staatlich anerkannte Fachhochschule der Evangelischen Landeskirche in Württemberg

Protestant University of Applied Sciences



Studiengangprofil

Der Studiengang qualifiziert die Absolventinnen und Absolventen für eine wissenschaftlich fundierte Arbeit in der Entwicklung, Leitung und Beratung von Hilfsangeboten und -einrichtungen für Menschen mit besonderem Unterstützungsbedarf (z. B. Behindertenhilfe, Jugendhilfe u. ä.). Ziel ist es, Bildungs- und Entwicklungsprozesse und inklusionsorientierte Weiterentwicklungen auf diesem Gebiet initiieren, kooperativ begleiten und auswerten zu können.

Forschendes Lernen vernetzt Theorie, Praxis und Forschung für eine anspruchsvolle und wissenschaftlich fundierte Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Ebenso bereitet das Studium auf entwickelnde, beratende und leitende Tätigkeiten in Organisationen vor.

Studieninhalte in der Übersicht

Studienbereiche	Studieninhalte
Inklusive und heilpädagogische Theorien und Handlungsfelder	<p>Heilpädagogische Theorien und Handlungsansätze werden inklusionsorientiert durchdacht:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Historische Aspekte der Heilpädagogik ▪ Zentrale Begriffe der Heilpädagogik (Behinderung; Dialog u.a.) ▪ Diagnostisches Erklären und Verstehen ▪ Didaktische Möglichkeiten ▪ Syndrome geistiger Behinderung

Studieninhalte in der Übersicht

	<p>Inklusion gilt als neue Orientierung (auf der Basis notwendiger Transformationen der Gesellschaft) für die Unterstützung von Menschen mit Unterstützungsbedarf in ihren verschiedenen Lebensphasen und -situationen sowie für ihre Begleitung.</p> <p>Leitorientierungen sind dabei</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Inklusion und Exklusion ▪ Diversity ▪ Partizipation ▪ Deinstitutionalisierung ▪ Sozialraumorientierung/ Gemeinwesenarbeit...
Sozial- und Humanwissenschaften	<p>Im Studium werden Inhalte verschiedener Fachwissenschaften aufgegriffen. Beispielsweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ethik und Diakoniewissenschaften ▪ Soziologie ▪ Psychologie ▪ Kulturtheorien und der ästhetischen Praxis (Kunst/Musik/Medien) ▪ Recht und Sozialpolitik ▪ Theorien der Sozialen Arbeit <p>Sozial- und Humanwissenschaften liefern Impulse für ein Erfassen der komplexen Wechselwirkungen zwischen verschiedenen Ebenen der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben sowie in Bezug auf Fähigkeiten, Ressourcen sowie Probleme und Bedrohungen des ganzheitlichen Lebens.</p>

Studienbereiche	Studieninhalte
Forschendes Lernen	<p>Durch Projekte in unterschiedlichen Praxisfeldern und ein Praxissemester – mit Bezugnahme auf die theoretischen Erarbeitungen in den verschiedenen Studienbereichen – erhält das Prinzip des Forschenden Lernens einen zentralen Stellenwert im Studium, um zum einen neuartige Praxis-Theorie-Verbindungen herzustellen und um zum anderen eine neuartige Lern-Lehr-Kultur kennen zu lernen und zu praktizieren.</p>
Organisation und Management	<p>Kompetenzen in Sozial- und Betriebswirtschaft, in Beratung und Leitung sind ein professionelles Werkzeug, um Wandlungen der Hilfeformen und der Hilfeverständnisse zu unterstützen.</p>
Bachelorthesis und Kolloquium...	<p>... beschließen das Bachelor-Studium „Inklusive Pädagogik und Heilpädagogik“.</p>